

Volt nominiert Michael Riedel als Direktkandidaten im Wahlkreis Harburg

**> Ex Topmanager Michael Riedel kandidiert für Volt im Wahlkreis Harburg
> „Als Wissenschaftler sehe ich die Notwendigkeit, energetisch unabhängig und klimaneutral zu werden. Als Kaufmann weiß ich, dass wir auch rechtzeitig Geld in die Hand nehmen müssen, um das zu erreichen.“, so Riedel**

Harburg, 30. November. Dr. Michael Riedel aus Buchholz in der Nordheide tritt als Direktkandidat im Wahlkreis Harburg für Volt zur Bundestagswahl an. Er wurde einstimmig von der als pro-europäisch bekannten Partei Volt nominiert.

Der promovierte Chemiker war Vorstandsmitglied eines schweizer Industriekonzerns. Seit nun zwei Jahren widmet sich Riedel dem Coaching und begleitet Menschen in ihrer persönlichen Entwicklung. Die wirtschaftliche Prägung sieht er nicht im Widerspruch zu seiner sozialliberal-ökologischen politischen Ausrichtung: „Mit Volt habe ich eine fortschritts- und lösungsorientierte Partei gefunden, die verschiedene Themen verbindet und positive Politik macht.“

Besorgt blickt Riedel auf den Abbau von Arbeitsplätzen in Deutschland und den Investitionsstau bei Infrastruktur. „Wenn Menschen aus Hamburgs Umland nicht mehr verlässlich in die Stadt pendeln können, dann liegt das auch an versäumten Investitionen.“, so Riedel. Auch in der Energieversorgung diagnostiziert er Nachholbedarf: „Als Wissenschaftler sehe ich die Notwendigkeit, energetisch unabhängig und klimaneutral zu werden. Als Kaufmann weiß ich, dass wir auch rechtzeitig Geld in die Hand nehmen müssen, um das zu erreichen.“ Riedel sieht großes Potenzial im Netzausbau, um durch phasenweise niedrige Energiepreise aus Wind und Solar die Verbraucher zu entlasten.

Mit Volt möchte der 56-jährige noch ein weiteres Herzensthema vorantreiben: „Die europäische Integration hat uns Frieden und Wohlstand beschert. Europa muss zusammenrücken, wenn wir die Herausforderungen unserer Zeit bewältigen wollen.“ Der Bundestagswahl sieht Michael Riedel zuversichtlich entgegen, nachdem Volt bei der Europawahl überraschend gut abgeschnitten hat und die Mitgliederzahlen dieses Jahr beinahe verdoppeln konnte.

Sören Krupka
Volt Niedersachsen
presse@voltniedersachsen.org
Tel.: +49 15754734258

Volt

Für **Interviewanfragen** sowie weitere **Informationen** melden Sie sich gerne bei:

Sören Krupka
Volt Niedersachsen
presse@voltniedersachsen.org
Tel.: +49 15754734258
[Webseite](#) | [Facebook](#) | [Twitter](#) | [Instagram](#) | [LinkedIn](#)